

An Dro de Kératry

Kerfank 1870

Traditionell - Frankreich - Bretagne

The musical score is written in 4/4 time and consists of four staves. The chords are indicated above the notes. The first staff has chords: Am, Fj7, Dm7, G, Em, Am, G, Fj7, G. The second staff has chords: Am, Fj7, Dm7, G, Em, Am, G, Am. The third staff has chords: Am, Em, Am, G, G, Em, G, Fj7, G. The fourth staff has chords: Am, Em, Am, G, G, Em, G, Am. The music is written in a treble clef with a key signature of one flat (F major/D minor).

Dieses Lied erzählt eine tragische und wenig bekannte Episode aus dem Deutsch-Französischen Krieg von 1870/71.

Um den deutschen Feind abzuwehren, sollte in Conlie bei Le Mans eine Armee von Freiwilligen aufgestellt werden.

Die Bretonen unter der Führung von Émile de Kératry folgten diesem Aufruf.

Die Verantwortlichen in Paris ließen die Soldaten jedoch viele Monate lang im Schlamm des Lagers verrotten,

das die Soldaten „Kerfank“, Stadt des Schlamms, nannten.

Das Lied erinnert an die Schreie bretonischer Soldaten, die an Kälte und

Unterernährung starben und fleht General de Marivault an,

sie nach Hause zu schicken.

Die Melodie basiert auf einem An Dro namens Gweharral.